

Testatsexemplar

PLANT-FOR-THE-PLANET FOUNDATION

Uffing a. Staffelsee

Jahresabschluss und Tätigkeitsbericht
für die Geschäftsjahre 2017, 2018 und 2019

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Inhaltsverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2017	Anlage	1
Bilanz zum 31. Dezember 2018	Anlage	2
Bilanz zum 31. Dezember 2019	Anlage	3
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2017 bis 31.12.2017	Anlage	4
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018	Anlage	5
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	Anlage	6
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017	Anlage	7
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018	Anlage	8
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019	Anlage	9
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	Anlage	10

BILANZ zum 31. Dezember 2019

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		77.785,00	74.685,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Gebäude	2.150,00		2.584,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Fahrzeuge, Transportmittel	1.375,00		1.675,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>9.108,00</u>	12.633,00	13.465,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		46.325,00	46.325,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
1. Fertige Erzeugnisse, Waren		157.141,18	146.226,74
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	628.343,03		160.361,04
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	999.712,47		990.693,44
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>932.013,74</u>	2.560.069,24	126.225,30
III. Kasse, Bank			
		3.209.172,98	3.039.111,94
Übertrag		6.063.126,40	4.601.352,46

BILANZ zum 31. Dezember 2019

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		6.063.126,40	4.601.352,46
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		0,00	388,00
		<hr/>	<hr/>
		6.063.126,40	4.601.740,46
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2019

Plant-for-the-Planet Foundation

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Stiftungskapital			
1. Errichtungskapital		51.000,00	51.000,00
2. Zustiftungskapital		1.539.113,95	1.009.086,40
II. Rücklagen			
1. Ergebnisrücklagen			
a) Freie Rücklage	789.162,05		613.933,00
b) Sonstige Ergebnisrücklagen	<u>3.409.672,00</u>	4.198.834,05	2.195.000,00
III. Ergebnisvortrag		929.428,00-	176.517,09
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. sonstige Rückstellungen		19.700,00	28.839,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	58,85		4.646,30
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	394.645,23		427,47
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.308,80		7.670,81
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>755.396,02</u>	1.151.408,90	514.620,39
D. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN			
		32.497,50	0,00
		<hr/>	<hr/>
		6.063.126,40	4.601.740,46
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2018

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		74.685,00	10.710,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Gebäude	2.584,00		3.018,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Fahrzeuge, Transportmittel	1.675,00		1.975,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>13.465,00</u>	17.724,00	6.506,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		46.325,00	48.825,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
1. Fertige Erzeugnisse, Waren		146.226,74	91.138,90
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	160.361,04		219.054,87
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	990.693,44		1.291.700,38
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>126.225,30</u>	1.277.279,78	1.011.993,15
III. Kasse, Bank			
		3.039.111,94	1.378.001,68
Übertrag		<u>4.601.352,46</u>	<u>4.062.922,98</u>

BILANZ zum 31. Dezember 2018

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		4.601.352,46	4.062.922,98
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		388,00	33.714,99
		<hr/>	<hr/>
		4.601.740,46	4.096.637,97
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2018

Plant-for-the-Planet Foundation

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Stiftungskapital			
1. Errichtungskapital		51.000,00	51.000,00
2. Zustiftungskapital		1.009.086,40	940.355,55
II. Rücklagen			
1. Ergebnisrücklagen			
a) Freie Rücklage	613.933,00		572.023,00
b) Sonstige Ergebnisrücklagen	<u>2.195.000,00</u>	2.808.933,00	1.607.000,00
III. Ergebnisvortrag		176.517,09	391.390,21
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. sonstige Rückstellungen		28.839,00	21.800,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.646,30		0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	427,47		5.796,64
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.670,81		0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>514.620,39</u>	527.364,97	507.106,39
D. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN			
		0,00	166,18
		<hr/>	<hr/>
		4.601.740,46	4.096.637,97
		<hr/>	<hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2017

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		10.710,00	12.240,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Gebäude	3.018,00		3.471,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Fahrzeuge, Transportmittel	1.975,00		0,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>6.506,00</u>	11.499,00	436,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		48.825,00	51.932,18
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
1. Fertige Erzeugnisse, Waren		91.138,90	91.505,84
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	219.054,87		41.142,96
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.291.700,38		0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.011.993,15</u>	2.522.748,40	2.165.144,94
III. Kasse, Bank			
		1.378.001,68	552.169,65
Übertrag		<u>4.062.922,98</u>	<u>2.918.042,57</u>

BILANZ zum 31. Dezember 2017

Plant-for-the-Planet Foundation

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		4.062.922,98	2.918.042,57
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		33.714,99	0,00
		<hr/>	<hr/>
		4.096.637,97	2.918.042,57
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2017

Plant-for-the-Planet Foundation

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Stiftungskapital			
1. Errichtungskapital		51.000,00	51.000,00
2. Zustiftungskapital		940.355,55	875.000,00
II. Rücklagen			
1. Ergebnisrücklagen			
a) Freie Rücklage	572.023,00		495.313,00
b) Sonstige Ergebnisrücklagen	<u>1.607.000,00</u>	2.179.023,00	596.000,00
III. Ergebnisvortrag		391.390,21	741.211,20
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. sonstige Rückstellungen		21.800,00	19.300,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.796,64		5.819,74
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>507.106,39</u>	512.903,03	134.398,63
D. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		166,18	0,00
		<hr/>	<hr/>
		4.096.637,97	2.918.042,57
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Zuschüsse	410.756,05		552.384,92
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>6.621.369,84</u>	7.032.125,89	3.116.373,45
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	45.716,81		7.908,92
2. Personalkosten	705.995,90		530.513,55
3. Reisekosten	108.618,00		86.473,17
4. Raumkosten	13.540,70		4.590,00
5. Übrige Ausgaben	<u>6.521.108,15</u>	7.394.979,56	2.743.612,22
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		<u>362.853,67-</u>	<u>295.660,51</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Nicht abziehbare Ausgaben Gezahlte/hingeebene Spenden		18.200,00	17.000,00
II. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen	0,00		397,00
2. Nicht abziehbare Ausgaben	<u>237,00</u>	237,00-	8.162,50-
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		<u>18.437,00-</u>	<u>8.440,50-</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen			
Zins- und Kurserträge	9.592,60		0,00
Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen	518.567,65		0,00
2. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen			
Zins- und Kurserträge	<u>0,00</u>	528.160,25	4.181,88
Übertrag		<u>146.869,58</u>	<u>291.401,89</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		146.869,58	291.401,89
II. Ausgaben			
1. Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben		1.946,89	2.500,00
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		<u>526.213,36</u>	<u>1.681,88</u>
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
1. Umsatzerlöse		246.622,54	153.710,54
2. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	83.758,49		48.801,48-
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>25.122,86</u>	108.881,35	74.581,46
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.212,37	0,00
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1		<u>135.528,82</u>	<u>127.930,56</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe		<u>135.528,82</u>	<u>127.930,56</u>
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		4.258,88	166,77
2. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	715,93		26,40
3. Abschreibungen Abschreibungen auf Umlauf- vermögen, unüblich hoch	0,00		1.916,21
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>16,02</u>	731,95	19,73
Übertrag		<u>283.978,44</u>	<u>415.036,88</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		283.978,44	415.036,88
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		22,48	0,00
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>3.504,45</u>	<u>1.795,57-</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		<u>3.504,45</u>	<u>1.795,57-</u>
F. JAHRESERGEBNIS		<u>283.955,96</u>	<u>415.036,88</u>
1. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr		176.517,09	391.390,21
2. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen			
a) aus der gebundenen Rücklage		0,00	447.000,00
3. Einstellungen in die Ergebnisrücklagen			
a) in die freie Rücklage	175.229,05		41.910,00
b) Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen			
ba) Sonstige Ergebnisrücklagen	<u>1.214.672,00</u>	<u>1.389.901,05</u>	<u>1.035.000,00</u>
G. ERGEBNISVORTRAG		<u>929.428,00-</u>	<u>176.517,09</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Zuschüsse	552.384,92		524.722,00
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>3.116.373,45</u>	3.668.758,37	1.691.135,83
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	7.908,92		2.907,52
2. Personalkosten	530.513,55		449.824,06
3. Reisekosten	86.473,17		22.203,68
4. Raumkosten	4.590,00		4.086,20
5. Übrige Ausgaben	<u>2.743.612,22</u>	3.373.097,86	1.131.185,38
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		<u>295.660,51</u>	<u>605.650,99</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Nicht abziehbare Ausgaben Gezahlte/hingegebene Spenden		17.000,00	16.000,00
II. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen	397,00		451,00
2. Nicht abziehbare Ausgaben	<u>8.162,50-</u>	8.559,50	3.876,50
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		<u>8.440,50-</u>	<u>19.425,50-</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen Zins- und Kurserträge		4.181,88	20.886,61
II. Ausgaben			
1. Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben		2.500,00	8.345,42
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		1.681,88	12.541,19
Übertrag		288.901,89	598.766,68

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		288.901,89	598.766,68
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)			
1. Umsatzerlöse		153.710,54	172.016,33
2. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	48.801,48-		13.220,55
Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00		14.267,35
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>74.581,46</u>	25.779,98	2.040,64
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	957,12
5. Sonstige Steuern		0,00	3.305,45
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1		<u>127.930,56</u>	<u>138.225,22</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe		<u>127.930,56</u>	<u>138.225,22</u>
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		166,77	1.021,71
2. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	26,40		105,00
3. Abschreibungen			
Abschreibungen auf Umlauf- vermögen, unüblich hoch	1.916,21		0,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>19,73</u>	1.962,34	6,77
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	2,88
Übertrag		<u>415.036,88</u>	<u>737.898,96</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		415.036,88	737.898,96
6. Sonstige Steuern		0,00	9,95
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>1.795,57-</u>	<u>897,11</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		<u>1.795,57-</u>	<u>897,11</u>
F. JAHRESERGEBNIS		415.036,88	737.889,01
		<hr/>	<hr/>
1. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr		391.390,21	741.211,20
2. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen a) aus der gebundenen Rücklage		447.000,00	20.000,00
3. Einstellungen in die Ergebnisrücklagen a) in die freie Rücklage	41.910,00		76.710,00
b) Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen ba) Sonstige Ergebnisrücklagen	<u>1.035.000,00</u>	1.076.910,00	1.031.000,00
		<hr/>	<hr/>
G. ERGEBNISVORTRAG		176.517,09	391.390,21
		<hr/>	<hr/>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	EUR
A. IDEELLER BEREICH		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Zuschüsse	524.722,00	
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>1.691.135,83</u>	2.215.857,83
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Abschreibungen	2.907,52	
2. Personalkosten	449.824,06	
3. Reisekosten	22.203,68	
4. Raumkosten	4.086,20	
5. Übrige Ausgaben	<u>1.131.185,38</u>	1.610.206,84
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		<u>605.650,99</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN		
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)		
1. Nicht abziehbare Ausgaben Gezahlte/hingeebene Spenden		16.000,00
II. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)		
1. Steuerneutrale Einnahmen	451,00	
2. Nicht abziehbare Ausgaben	<u>3.876,50</u>	3.425,50-
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		<u>19.425,50-</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG		
I. Einnahmen		
1. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen Zins- und Kurserträge		20.886,61
II. Ausgaben		
1. Ausgaben/Werbungskosten Sonstige Ausgaben		8.345,42
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung		12.541,19
Übertrag		<u>598.766,68</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	EUR
Übertrag		598.766,68
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE		
I. Sonstige Zweckbetriebe 1 (Umsatzsteuerpflichtig)		
1. Umsatzerlöse		172.016,33
2. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	13.220,55	
Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.267,35	
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>2.040,64</u>	29.528,54
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		957,12
5. Sonstige Steuern		3.305,45
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe 1		<u>138.225,22</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe		<u>138.225,22</u>
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE		
I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1		
1. Umsatzerlöse		1.021,71
2. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	105,00	
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>6,77</u>	111,77
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2,88
5. Sonstige Steuern		9,95
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1		897,11
Übertrag		<u>737.889,01</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Plant-for-the-Planet Foundation

	EUR	EUR
Übertrag		737.889,01
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		<u>897,11</u>
F. JAHRESERGEBNIS		737.889,01
1. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr		741.211,20
2. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen		
a) aus der gebundenen Rücklage		20.000,00
3. Einstellungen in die Ergebnisrücklagen		
a) in die freie Rücklage	76.710,00	
b) Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen		
ba) Sonstige Ergebnisrücklagen	<u>1.031.000,00</u>	1.107.710,00
G. ERGEBNISVORTRAG		391.390,21



Tätigkeitsbericht Plant-for-the-Planet Foundation 2019

Aktivitäten in 30 Ländern

Akademien

Insgesamt 236 Plant-for-the-Planet Akademien fanden in Brasilien, Chile, Deutschland, Elfenbeinküste, England, Frankreich, Gambia, Ghana, Indien, Irland, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Mali, Marokko, Mexiko, Nepal, Nigeria, Österreich, Pakistan, Polen, Ruanda, Schweiz, Sri Lanka, Spanien, Südafrika, Taiwan, Tansania, Tunesien und Ungarn statt. Dabei wurden rund 13190 Kinder zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ausgebildet.

In diesen Ländern fanden zum ersten Mal Akademien statt:

- 19.04.2019 Agadir, Marokko
- 08.06.2019 Kalâat El Andalous, Tunesien
- 15.12.2019 Colombo, Sri Lanka

Vorträge und Veranstaltungen

(Beispiele)

Jahrestreffen

- | | |
|----------------|--|
| 15.-17.03.2019 | Plant-for-the-Planet Jahrestreffen in Possenhofen, Bayern |
| 29.-31.03.2019 | Plant-for-the-Planet Jahrestreffen in Bad Hersfeld, Hessen |
| 20.-24.11.2019 | Plant-for-the-Planet Youth Summit, Bonn |

Vorträge und Konferenzen

- | | |
|-------------------|---|
| 18.-27.01.2019 | Grüne Woche 2019, Berlin |
| 27.-30.01.2019 | Internationale Süßwarenmesse, Köln |
| 05.-06.02.2019 | edie. Sustainability Leaders Forum |
| 10.-12.02.2019 | 57. MMM-Kongress, München |
| 26.-28.02.2019 | Beating Famine Sahel Conference, ICRAF, Bamako, Mali |
| 16.-17.03.2019 | Rotaract Deutschland Konferenz, München |
| 22.-23.03.2019 | Senckenberg Night, Frankfurt am Main |
| 03.04.2019 | 15. Deutsches CSR-Forum, Stuttgart |
| 25.-26.04.2019 | 'Our Forests, Our Future' EU-Conference, Brüssel |
| 02.-04.05.2019 | SDG Global Festival of Action Festival, Bonn |
| 08.05.-12.05.2019 | 69. Forstvereinstagung, Dresden |
| 21.-22.05.2019 | Swiss Foundations Symposium, Thun, Schweiz |
| 08.-16.06.2019 | National Geographic's Explorers Festival, Washington D.C., USA |
| 19.-23.06.2019 | Evangelischer Kirchentag 2019, Dortmund |
| 23.06.2019 | Global Landscape Forum, Bonn |
| 04.07.2019 | Bayerischer Familienunternehmerkongress, München |
| 28.08.2019 | Roundtable der Philanthropie, Zürich, Schweiz |
| 05.-07.-09.2019 | Internationale GSA Convention (German Speaker Association), Frankfurt |
| 11.-13.09.2019 | solutions.hamburg - Kongress für Digitalisierung, Hamburg |
| 22.-29.09.2019 | 11. Hamburger Klimawoche, Hamburg |
| 23.09.2019 | United Nations Climate Summit, New York, USA |
| 28.09.2019 | Global Landscape Forum, New York, USA |
| 01.-02.10.2019 | Konferenz Bundesverband Direktvertrieb Deutschland e.V., Berlin |
| 15.10.2019 | Bundeskongress Stadt der Zukunft, Berlin |
| 20.-21.11.2019 | Deutscher Handelskongress, Berlin |



Auszeichnungen

2. Platz für die Fair-Plant-Gruppe aus Mindelheim beim StartGreen@School Award

Klimaschutzpreis für den Plant-for-the-Planet Club Mettmann

Climate Reality Award, verliehen in Madrid: Botschafterin Irina ausgezeichnet als herausragendste junge Persönlichkeit des Jahres

Ariane Benedikter, Botschafterin für Klimagerechtigkeit in Italien, wird von Staatspräsident Sergio Mattarella mit dem Preis „Alfiere della Repubblica“ ausgezeichnet (März 2019)

Veröffentlichungen

Bücher

„Wunderpflanze gegen die Klimakrise entdeckt: Der Baum.“ Felix Finkbeiner und Plant-for-the-Planet, Erscheinungstermin März 2019 im Komplett-Media-Verlag

Medienberichte:

- 539 Presse- und andere Medienberichte
 - Darunter 516 in Deutschland, Österreich und der Schweiz, unter anderem
 - ZDF
 - ProSieben
 - Sat1
 - FOCUS
 - und 23 nicht-deutschsprachige Medienveröffentlichungen

Informationsmaterialien

- Plant-for-the-Planet Flyer in verschiedenen Sprachen (Akademie-, Info-, Pflanzgebiet-, Spendenflyer) > 50.000 Stück
- Monatlicher Newsletter auf Deutsch und Englisch und Spanisch an insgesamt knapp 60.000 Empfänger

Presseausendungen und PR-Projekte

- öffentlichkeitswirksames Projekt Go For Climate inkl. Pressearbeit, Projekt-Abschluss-Video, Social Media Begleitung
- Pressemitteilung zum Start von Go For Climate
- Pressemitteilung zur Veröffentlichung der Studie zum weltweiten Wiederaufforstungspotential
- Bundespressekonferenz zur Veröffentlichung der Studie zum weltweiten Wiederaufforstungspotential
- Projekt Besuch der Pflanzfläche durch unabhängige PR-Kraft
- Pressemitteilung zur Pflanzaktion mit dem Kommunalreferat München



Projekte

- Go For Climate 06. September - 19. November 2019:
www.goforclimate.org. Eine junge Frau geht (in weiten Teilen) von Deutschland nach Marokko um auf ihrem Weg öffentlichkeitswirksam auf die Klimakrise und globale Lösungen aufmerksam zu machen.
- Entwicklung der Plant-for-the-Planet App: einer Plattform zur Verbindung von Spendern und Aufforstungsprojekten

Pflanzgebiet

Die Aufforstungsfläche der Plant-for-the-Planet Mexico A.C. kann aufgrund der aus Deutschland kommenden Spendengelder weiter bepflanzt werden. <https://www.plant-for-the-planet.org/de/informieren/pflanzgebiet-campeche>

In 2019 wurden mehr als zwei Million neue Bäume gepflanzt.

Uffing, den 29. Januar 2020



Tätigkeitsbericht Plant-for-the-Planet Foundation 2018

Aktivitäten in 34 Ländern

Akademien

Insgesamt **165 Plant-for-the-Planet Akademien** fanden in Benin, Bhutan, Brasilien, Burkina Faso, China, Deutschland, Elfenbeinküste, England, Gambia, Ghana, Guinea, Indien, Jamaika, Kamerun, Kolumbien, Mali, Mexiko, Nepal, Nigeria, Österreich, Pakistan, Peru, Portugal, Ruanda, Sambia, Spanien, Schweiz, Südafrika, Taiwan, Togo, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn und den USA statt. Dabei wurden rund 8514 Kinder zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ausgebildet.

In diesen Ländern fanden zum ersten Mal Akademien statt:

- 02.01.2018 Istanbul, Türkei
- 08.10.2018 Conakry, Guinea
- 27.10.2018 Lissabon, Portugal
- 24.11.2018 Old Harbour Bay, Jamaika
- 01.12.2018 Lobesa, Bhutan

Vorträge und Veranstaltungen (Beispiele)

Eigene Veranstaltungen

- 20.-22.04.2018 Plant-for-the-Planet Jahrestreffen in Possenhofen, Bayern
- 03.-11.03.2018 Plant-for-the-Planet Youth Summit, Vallecrosia, Italien
- 09.03.2018 PlantAhead, Monaco

Vorträge und Konferenzen

- 01.02.2018 World Sustainable Development Forum, Mexico City, Mexiko
- 28.01.-01.02.2018 Internationale Süßwarenmesse, Köln
- 22.05.2018 Festveranstaltung Deutsches Bundesverdienstkreuz, Berlin
- 16.06.2018 Rotary Distriktversammlung 1850, Oldenburg
- 23.06.2018 Johannismacht Evangelische Akademie Frankfurt, Frankfurt am Main
- 28.06.2018 Internationales Branchenforum für Frauen, Forum Holzbau, Meran, Italien
- 09.-13.07.2018 Esri User Conference, San Diego, USA
- 14.-22.07.2018 AYUDH European Youth Summit, Brombachtal
- 20.09.2018 Geschäftsführerkonferenz der Deutschen Jugendherbergswerke, Fulda
- 23.-30.09.2018 10. Hamburger Klimawoche, Hamburg
- 30.09.2018 Bits & Pretzels - The Founders Festival, München
- 08.10.2018 14. Deutsches CSR-Forum, Stuttgart
- 17.-20.10.2018 25th IAVE World Volunteer Conference, Augsburg
- 02.-04.11.2018 Prophetic Economies Conference, Castel Gandolfo, Italien
- 14.-15.11.2018 Deutscher Handelskongress, Berlin
- 18.11.2018 Global Biodiversity Communications Forum, CBD COP 14, Sharm El Sheikh, Ägypten
- 01.-02.12.2018 Global Landscape Forum, Bonn



Auszeichnungen

- Publikumspreis der Fairtrade Awards für das Befair-Team des Johannes-Gutenberg-Gymnasiums Waldkirchen für ihr Engagement für die Waldkirchen-Edition der Guten Schokolade
- Giovanni Atenzi, Botschafter für Klimagerechtigkeit in Italien, wird von Staatspräsident Sergio Mattarella mit dem Preis „Alfiere della Repubblica“ ausgezeichnet (März 2018)
- Felix Finkbeiner erhält für das Engagement von Plant-for-the-Planet das Bundesverdienstkreuz von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier überreicht (22. Mai 2018)

Medienberichte:

340 Presse- und andere Medienberichte

- Darunter 300 in Deutschland, Österreich und der Schweiz, unter anderem
 - FAZ
 - Süddeutsche Zeitung
 - Das Erste, BR, SWR
 - ZDF
- und 40 nicht-deutschsprachige Medienveröffentlichungen

Informationsmaterialien

- Plant-for-the-Planet Flyer in verschiedenen Sprachen (Akademie-, Info-, Pflanzgebiet-, Spendenflyer) > 50.000 Stück
- Monatlicher Newsletter auf Deutsch und Englisch und Spanisch an insgesamt knapp 60.000 Empfänger
- Stop talking. Start planting. Stellwand

Presseausendungen und PR-Projekte

- Umfangreiche Pressematerialien zu den verschiedenen Tätigkeitsbereichen
- Pressemitteilung anlässlich der Unterzeichnung der Trillion Tree Declaration in Monte Carlo
- Pressemitteilung anlässlich des Jubiläums der Plant-for-the-Planet Kinderkonferenz (10. Kinderkonferenz)
- Pressemitteilung im Rahmen der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier an Felix Finkbeiner
- Gewinnung des Schauspielers Hans Sigl als Botschafter
- Gewinnung der Multivisions-Schauen an Schulen als öffentlichkeitswirksamer Projektpartner

Projekte

- zweites Jahr des 3-jährigen BMZ-Forschungsprojektes (2017-2019) mit dem Crowther Lab an der ETH Zürich 2017-2019 (<https://crowtherlab.com/>)
- GSS 2018 (Global South Scholarship – wurde zum zweiten Mal gefördert und durchgeführt) Förderung Royal Norwegian Ministry of Climate and Environment, unter der Leitung von Plant-for-the-Planet Botschaftern für Klimagerechtigkeit



- ACE - Action for Climate Empowerment Youth Forum 2018 - wurde zum ersten mal gefördert und durchgeführt) Förderung durch das UNDP (United Nations Development Programme) und die kanadische Regierung.
- Wir wollen wählen: nächste Klageinstanz bzw. Berufung zur Anfechtung der Bürgermeisterwahl in Perl, Saarland à Wahlrecht mit 16 – David Cuervo. Kinderrechtskommission der UN hat die Beschwerde angenommen und die deutsche Regierung zur Stellungnahme aufgefordert. (<http://www.wir-wollen-waehlen.de/de/was-tun-wir.html>)

Pflanzgebiet

Die Aufforstungsfläche der Plant-for-the-Planet Mexico A.C. kann aufgrund der aus Deutschland kommenden Spendengelder weiter bepflanzt werden. Ein Auftrag zur Pflanzung von 1.750.000 Bäumen wurde nach Mexiko gegeben. <https://www.plant-for-the-planet.org/de/informieren/pflanzgebiet-campeche>

Uffing, den 22. Januar 2019

Tätigkeitsbericht Plant-for-the-Planet Foundation 2017

Aktivitäten in 111 Ländern

Akademien

Insgesamt 175 Plant-for-the-Planet Akademien fanden in Brasilien, Burkina Faso, Chile, Deutschland, England, Frankreich, Gambia, Ghana, Indien, Irland, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Liberia, Malawi, Mali, Mexiko, Nepal, Niederlande, Nigeria, Norwegen, Österreich, Pakistan, Polen, Russland, Rwanda, Sambia, Serbien, Spanien, Schweden, Südafrika, Tadschikistan, Taiwan, Togo, Tschechische Republik, Uganda, Ungarn und den USA statt. Dabei wurden rund 9848 Kinder zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ausgebildet.

In diesen Ländern fanden zum ersten Mal Akademien statt:

21.01.2017 Dublin, Irland
 29.04.2017 Moskau, Russland
 01.06.2017 Banjul, Gambia
 10.06.2017 Bamako, Mali
 11.08.2017 Khuzhand, Tadschikistan
 14.10.2017 Taipeh, Taiwan
 18.11.2017 Budapest, Ungarn
 16.12.2017 Kragujevac, Serbien
 20.12.2017 Islamabad, Pakistan

Vorträge und Veranstaltungen (Beispiele)

Jahrestreffen

28.-30.4.2017 Plant-for-the-Planet Jahrestreffen in Possenhofen, Bayern

Vorträge und Konferenzen

09.03.2017 6th International convention of environmental laureates, Freiburg
 22.03.2017 Friedenstag, Hildesheim
 24.03.2017 SAP Alumnitreffen, Sinsheim
 04.05.2017 Interpack, Düsseldorf

31.05.2017 Veranstaltungsreihe Mercuri Urval
 „Künstliche Intelligenz – Eine Welt verändert sich,
 aber was steckt dahinter und was ist möglich?“, Düsseldorf

18.08.2017 Festakt 200 Jahre Senckenberg, Frankfurt am Main
 13.09.2017 DHL Management Offsites + Folgeevents, London, Dubai, Berlin
 17.09.2017 Klimaschutztag, Göppingen
 16.11.2017 10. Österreichische HOLZgespräche, Wien
 15.11.2017 Deutscher Handelskongress, Berlin
 02.11.2018 Plant-for-the-Planet Youth Summit, Bonn

Auszeichnungen

- Billion Acts Best Youth Act 2017
- Earth Care Award 2017 des Sierra Club

Veröffentlichungen

Bücher

- „„Baum für Baum“ in französischer Sprache, 15.000 Exemplare
- „Alles würde gut“, deutsch, 30.000 Exemplare
- „Everything would be alright“, englisch, 20.000 Exemplare

Medienveröffentlichungen:

- Kinderseiten „Forum Junior“ im Forum Nachhaltig Wirtschaften
- Fernsehspots von TELE5
- Artikel für WOHNUNG + GESUNDHEIT
- Artikel im SPATZ
- Artikel im Nissan Kundenmagazin „Pioniergeist“
- Interview Felix Finkbeiner für Global Citizen
- Interview Felix Finkbeiner für Find Your Good
- Guest Blog Article for: Children and Nature
- 25 Jahre FOCUS Interview mit Felix Finkbeiner
- Interview Felix Finkbeiner Herb Magazine
- Interview Felix Finkbeiner Bergsträsser Anzeiger
- Grußwort Felix und Yugratna 25 Jahre Rio - Forum Nachhaltig Wirtschaften
- Interview Felix Finkbeiner für Giscover Germany

Informationsmaterialien

- Plant-for-the-Planet Flyer in verschiedenen Sprachen (Akademie-, Info-, Pflanzgebiet-, Spendenflyer) > 50.000 Stück
- Monatlicher Newsletter auf Deutsch und Englisch und Spanisch an insgesamt knapp 60.000 Empfänger
- Stop talking. Start planting. Stellwand

Presseaussendungen

- Umfangreiche Pressematerialien zu den verschiedenen Tätigkeitsbereichen
- Pressemitteilung im Rahmen des 10-jährigen Gründungsjubiläums von Plant-for-the-Planet
- Pressemitteilung im Rahmen der Kinderkonferenz 2017
- Pressemitteilung im Rahmen der 1000. Akademie
- Pressemitteilung im Rahmen der Welt-Klimakonferenz 2017

Projekte

- Start des 3-jährigen BMZ-Forschungsprojektes (2017-2019) mit dem Crowther Lab an der ETH Zürich 2017-2019 (<https://crowtherlab.com/>)
- Wir wollen wählen: nächste Klageinstanz bzw. Berufung zur Anfechtung der Bürgermeisterwahl in Perl, Saarland → Wahlrecht mit 16 – David Cuervo (<http://www.wir-wollen-waehlen.de/de/was-tun-wir.html>)
- Januar – Juni 2017: 6-Monatiges Projekt mit dem Goethe Institut Mexiko im Rahmen des Deutsch-Mexikanischen Jahres 2017 → 10 Akademien mit 852 Botschaftern in Mexiko
- 8.-9.4.2017: Workshop mit dem Goethe-Institut Moskau im Rahmen der Abschlussveranstaltung PASCH-Umweltcamp - Umwelt macht Schule in Berlin → Teilnehmer aus 14 Nationen (<https://www.pasch-net.de/de/mag/akt/a17/20980040.html>)
- GSS 2017 (Global South Scholarship – wurde zum ersten Mal gefördert und durchgeführt) → Förderung durch GIZ und BMUB, unter der Leitung von Plant-for-the-Planet Botschaftern für Klimagerechtigkeit
- Bamboo Basti startet seine Radltour rund um die Welt um für Nachhaltigkeit und Bäume pflanzen zu werben (<http://bamboobasti.com/start/>)



Pflanzgebiet

Die Aufforstungsfläche der Plant-for-the-Planet Mexico A.C. kann aufgrund der aus Deutschland kommenden Spendengelder weiter bepflanzt werden. <https://www.plant-for-the-planet.org/de/informieren/pflanzgebiet-campeche>

Uffing, den 09. Februar 2018



unterstützt das
Umweltprogramm der
Vereinten Nationen



BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die PLANT-FOR-THE-PLANET FOUNDATION

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresabschlüsse der PLANT-FOR-THE-PLANET FOUNDATION - bestehend aus den Bilanzen zum 31. Dezember 2017, 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2019 und den Gewinn- und Verlustrechnungen für die Geschäftsjahre vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017, 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, und 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen die beigefügten Jahresabschlüsse in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermitteln unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stiftung zum 31. Dezember 2017, 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für die Geschäftsjahre vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017, 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, und 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Jahresabschlüsse geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung der Jahresabschlüsse in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stiftung unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu den Jahresabschlüssen zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für die Jahresabschlüsse

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung der Jahresabschlüsse, die den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entsprechen, und dafür, dass die Jahresabschlüsse unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresabschlüsse als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen sind, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zu den Jahresabschlüssen beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieser Jahresabschlüsse getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Stiftung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Stiftung ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN
VERMERK ÜBER DIE ERWEITERUNG DER JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG
AUFGRUND ART. 16 ABS. 3 BAYERISCHES STIFTUNGSGESETZ

Wir haben die Erhaltung des Stiftungsvermögens zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017, 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2019 und die satzungsgemäße Verwendung der Stiftungsmittel im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017, 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, und 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung wurden in allen wesentlichen Belangen das Stiftungsvermögen zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017, 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2019 erhalten und die Stiftungsmittel im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017, 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, und 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 satzungsgemäß verwendet.

Wir haben unsere Prüfung aufgrund von Art. 16 Abs. 3 Bayerisches Stiftungsgesetz unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) durchgeführt. Danach wenden wir als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des *IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1)* an. Die Berufspflichten gemäß der Wirtschaftsprüferordnung und der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer/vereidigte Buchprüfer einschließlich der Anforderungen an die Unabhängigkeit haben wir eingehalten. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist nachfolgend weitergehend beschrieben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile hierzu zu dienen.

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Erhaltung des Stiftungsvermögens und die satzungsgemäße Verwendung der Stiftungsmittel sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob in allen wesentlichen Belangen das Stiftungsvermögen zum Bilanzstichtag erhalten und die Stiftungsmittel im Geschäftsjahr satzungsgemäß verwendet wurden, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile in Bezug auf die Erhaltung des Stiftungsvermögens und die satzungsmäßige Verwendung der Stiftungsmittel beinhaltet. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

München, den 29. Juli 2021

HSL GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Bertram Schmidt
Wirtschaftsprüfer

